

LIEBE ÖKUMENISCH ENGAGIERTE UND INTERESSIERTE!

Seit fünf Jahren hat die Diözese dreimal im Jahr einen Newsletter „Ökumenische Informationen für das Bistum Speyer“ herausgegeben. Zu Recht kam vor einiger Zeit aus dem Kreis der Leserinnen und Leser die Frage: Könnte ein Newsletter zum Thema Ökumene nicht auch ökumenisch verantwortet werden? Wir haben diese Anregung gerne aufgegriffen. Ab dieser Ausgabe erscheinen die „Ökumenischen Informationen“ unter den Logos von Landeskirche und Bistum und werden von beiden Kirchen gemeinsam veröffentlicht. Sie weisen auf ökumenische Veranstaltungen in unserer Region hin, machen auf interessante Neuerscheinungen aufmerksam, geben Anregungen für die praktische Ökumene vor Ort vor.

Der Newsletter wird auf den Homepages von Bistum und Landeskirche zu finden sein. Ebenso haben Sie die Möglichkeit, sich



[hier](#) registrieren zu lassen, wenn Sie den Newsletter per Email zugesandt bekommen möchten. Wir hoffen, dass die „Ökumenischen Informationen“ bei Ihnen auf Interesse stoßen und das Bewusstsein stärken: Alles, was in unseren Kirchengemeinden und Pfarreien geschieht, soll vom Geist der Ökumene durchdrungen sein. Denn „wir sind überzeugt: Der Weg unserer Kirchen in die Zukunft muss durch und durch ökumenisch geprägt sein. Nur so können wir als Christen in unserer Welt glaubwürdig bleiben.“ (Aus dem Vorwort des Leitfadens für das ökumenische Miteinander)

Thomas Borchers und Thomas Stubenrauch

ÖKUMENISCHER STAMMTISCH FÜR ENTDECKER/INNEN

Einmal im Monat lädt die ökumenische Initiative „Schon jetzt“ der Evangelischen Kirche der Pfalz und des Bistums Speyer zu einem Stammtisch für Entdecker/innen ein. An wechselnden Orten in der Pfalz/Saarpfalz wird allen, die auf der Suche nach neuen missionarischen Formen von Gemeinde sind, eine ökumenische Austauschplattform geboten.

Die nächsten Stammtisch-Termine sind:

- 17. April in Pirmasens
- 29. Mai in Frankenthal
- 6. Juni in Neustadt a.d.W.
- 24. Juni in Kaiserslautern

Die genauen Orte und nähere Infos unter: www.schon-jetzt.de



EINE ANREGUNG FÜR DIE PRAXIS: WIE WÄR'S ...

... mit einer Teilnahme an einer der beiden Fastenaktionen des ökumenischen Vereins „Andere Zeiten“? Bei der Aktion „7 Wochen anders leben“ erhalten die Teilnehmenden jede Woche Post, die sie in ihrem individuellen Fastenvorhaben unterstützt: einen »echten« Brief auf festem Papier, in schöner Farbe, persönlich gestaltet. Jeder Brief enthält Erfahrungsberichte und Anregungen, eine



biblische Geschichte, die in die Situation von Fastenden spricht, dazu Gedichte und eine Karikatur.

Der Fasten-Wegweiser „wandeln“ begleitet mit vielfältigen Texten, Gedichten und Gedanken durch die Zeit von Aschermittwoch bis Ostermontag. Jeden Tag kann man mit „wandeln“ seinen Alltag für einen Moment unterbrechen und sich seinen Fragen und Wünschen nach einem bewussteren Leben widmen.

Infos und Bestellung unter: www.anderezeiten.de

ZUM VORMERKEN: ÖKUMENISCHE SCHÖPFUNGSAKTION „TRENDSETTER – WELTRETTER“ 2019

Auch 2019 laden Bistum, Landeskirche und weitere Partner Einzelne und Gruppen vom 1. bis 30 September zur Teilnahme an der Schöpfungsaktion „Trendsetter – Weltretter“ ein. Das Jahresmotto lautet „Einfach anders bewegen“. Im Fokus steht das



Thema Mobilität: Wie bewege ich mich? Wie kann ich mich anders bewegen? Wie kann ich etwas bewegen? Nähere Infos demnächst unter: www.trendsetter-weltretter.de

DAS BESONDERE ZITAT



„Der Preis, den es in der Ökumene zu zahlen gilt, ist das Verlassen jener „splendid isolation“, in der wir alle uns jahrhundertlang wohlgeföhlt haben. Ökumene bedeutet sozusagen das Aufgeben der behaglichen Nestwärme, um sich den rauen Wind der interkonfessionellen Realität um die Ohren wehen zu lassen. Und sie bedeutet natürlich auch ein Verlassen des Sockels, auf den wir uns so gerne als Kirchen bzw. als Kirchenvertreter stellen, um uns dann auf Augenhöhe einander zu begegnen.“

(Metropolit Augoustinos von Deutschland anlässlich seiner Ehrung für sein ökumenisches Lebenswerk durch die ACK in Deutschland und durch den Ökum. Rat Berlin-Brandenburg am 24. Januar 2019. Mit dem Begriff „splendid isolation“ („wunderbare Isolation“) beschrieb man um 1900 die Zurückhaltung des britischen Inselreichs, europäischen Bündnissen beizutreten. In der aktuellen Brexit-Debatte wurde der Begriff öfters aufgegriffen. – Bild: ACK Deutschland)

ÖKUMENISCHER PASSIONSGOTTESDIENST AM 31. MÄRZ 2019 IN KAISERSLAUTERN



„Gemeinsam unter dem Kreuz“ – Unter diesem Motto feiern Landeskirche, Bistum und weitere, v.a. ostkirchliche Gemeinden aus der Weite der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) am 4. Fasten-/Passionssonntag, 31. März 2019, 17.00 Uhr, in der Marienkirche Kaiserslautern einen ökumenischen Passionsgottesdienst. Sie bringen damit ihren gemeinsamen Glauben an den gekreuzigten und auferstandenen Herrn zum Ausdruck. Ebenso wird für die unzähligen Christinnen und Christen weltweit

gebetet, die wegen ihres Glaubens bedrängt und verfolgt werden, vor allem in den Ländern des Nahen Ostens und Nordafrikas. Mitwirkende sind u.a. Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann, Kirchenpräsident Dr. h.c. Christian Schad und Erzbischof Dr. Hanna Aydin von der Syrisch-Orthodoxen Kirche. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von den Chören der Griechisch-Orthodoxen Gemeinde Ludwigshafen, der Syrisch-Orthodoxen Gemeinde Worms und der Koptisch-Orthodoxen Gemeinde Kaiserslautern sowie von Bezirkskantor Simon Reichert/Neustadt an der Orgel. Im Anschluss sind alle zu einer Begegnung ins Pfarrheim St. Marien eingeladen. (Foto: agentur-view Kaiserslautern)

ÖKUMENISCHE STOLPERFALLEN VERMEIDEN – „CHECKLISTE ÖKUMENE“ ERSCHIENEN

Welches Glaubensbekenntnis wird bei ökumenischen Gottesdiensten gebetet? Wie ist die finanzielle Beteiligung der beteiligten Gemeinden an gemeinsamen Aktivitäten geregelt? Wie erfährt die Öffentlichkeit, welche Konfessionen an einer ökumenischen Aktion beteiligt waren? Diese und andere Fragen sorgen immer wieder im Vorfeld ökumenischer Veranstaltungen für Irritationen. Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) in der Region Südwest hat deshalb die wichtigsten Fragen zu öku-

menischen Gottesdiensten, Gemeindefesten und sonstigen gemeinsamen Aktivitäten in einer Checkliste kompakt und nach Themen gebündelt zusammengefasst. Die Checkliste will helfen, mögliche Stolperfallen zu vermeiden. Ebenso will sie Haupt- und Ehrenamtliche entlasten und das ökumenische Miteinander vertiefen. Download unter: www.ack-suedwest.de



„LEBEN SCHÜTZEN. MENSCHEN BEGLEITEN. SUIZIDE VERHINDERN“ – WOCHE FÜR DAS LEBEN 2019

Die Woche für das Leben ist eine jährlich wiederkehrende Initiative der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Deutschen Bischofskonferenz, mit der sich beide Kirchen für den Schutz des menschlichen Lebens engagieren.



2019 steht die Woche für das Leben unter dem Motto "Leben schützen. Menschen begleiten. Suizide verhindern." und widmet sich dem Anliegen der Suizidprävention. Damit sollen u.a. die vielfältigen Beratungsangebote der Kirchen für suizidgefährdete Menschen (darunter besonders die Telefonseelsorge) in der Öffentlichkeit stärker bekannt gemacht werden. Infos und Materialien unter: www.woche-fuer-das-leben.de

DAS BESONDERE BUCH

„Bericht über Kirche und Kirchengemeinschaft“ Unter diesem Titel wurden die im September 2018 der Öffentlichkeit vorgestellten Ergebnisse einer ökumenischen Konsultationsreihe zwischen der Gemeinschaft Evangelischer Kirchen in Europa (GEKE) und dem Päpstlichen Einheitsrat zu Grundfragen des Kirchenverständnisses veröffentlicht. Die Beteiligten, darunter Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann und Kirchenpräsident Dr. h.c. Christian Schad, haben eine Reihe wichtiger Annäherungen im Verständnis der Kirche und ihrer Ämter festgestellt, die in frühe

ren ökumenischen Dialogen so noch nicht formuliert werden konnten. Auf der Grundlage dieses Berichts haben GEKE und Einheitsrat inzwischen die Aufnahme eines offiziellen Dialogs vereinbart. Das Buch ist bei der Evangelischen Verlagsanstalt (ISBN 978-3-374-06019-1) und beim Bonifatius-Verlag (ISBN 978-3-89710-819-6) erschienen und kostet 9,90 Euro.



ÖKUMENISCHER TERMINKALENDER VON APRIL BIS JULI 2019



Dieser Kalender möchte Anregungen für ökumenische Gottesdienste und Aktivitäten geben. Zugleich weist er auf wichtige ökumenische Veranstaltungen in unserer Region hin:

April:

- Ökumenischer Jugendkreuzweg „Ans Licht“ (Infos und Materialien unter: www.jugendkreuzweg-online.de)
- 21. April (Ostersonntag): Gemeinsamer Gottesdienst rund um das Osterfest (Vesper, Emmausgang ...)
- Erstkommunion/Firmung: Fürbitte für die Kommunionkinder und Firmlinge in den prot. Gemeinden im Pfarregebiet

Mai:

- Konfirmation: Fürbitte für die Konfirmanden der prot. Schwestergemeinde(n) in den kath. Gottesdiensten
- 4.-11. Mai: Woche für das Leben (s. oben)

- 4. Mai: Tag der Ökumene im Rahmen der Heilig-Rock-Tage 2019 in Trier (Infos unter: www.heilig-rock-tage.de)

Juni:

- 9./10. Juni (Pfingsten): Ökumenischer Gottesdienst in der pfingstlich geprägten Zeit
- 19.-23. Juni: 37. Deutscher Evangelischer Kirchentag: „Was für ein Vertrauen“ (Infos unter: www.kirchentag.de)
- Ökumenische Gottesdienste in KiTa und Schule zum Ende des Kindergarten- bzw. Schuljahres
- 28. Juni, 10.00: Ökumenischer Gottesdienst zum Rheinland-Pfalz-Tag in der Prot. Stadtkirche Annweiler

Juli:

- Gegenseitige Einladung zum Pfarr-/Gemeindefest bzw. ökumenisches Gemeindefest
- Gemeinsame Wallfahrt / Ökumenischer Pilgerweg